

Stadt Olten

Direktion Bildung und Sport



Tagesstruktur inklusive Ferienangebot Kleinholz

Auftraggeberin: Stadt Olten
Direktion Bildung und Sport

Autorin: OTB Consulting GmbH
Jacqueline Seiler

Titelbild: Photocase

Datum: Olten, 27. Dezember 2023

Begriffsverwendung: Der Begriff *Eltern* wird stellvertretend für alle Erziehungsberechtigten und Erziehungsbeteiligten verwendet und beschränkt sich nicht ausschliesslich auf die biologischen Eltern.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
1 Ausgangslage	2
2 Rahmenbedingungen Tagesstruktur Kleinholz	4
2.1 Zuständigkeit	4
2.3 Angebotspflicht	4
2.4 Bewilligung und Aufsichtspflicht	4
2.5 Platzzahl	4
2.6 Freiwilligkeit	4
2.7 Pädagogik	4
2.8 Betreuungsschlüssel / Qualitätssicherung und -entwicklung	5
2.9 Verpflegung	5
2.10 Schulweg und Haftung	5
2.11 Transport	5
3 Angebot Tagesstruktur Kleinholz	6
3.1 Zielgruppe	6
3.2 Modulare Tagesstruktur	6
3.2.1 Morgenmodul	6
3.2.2 Mittagsmodul	6
3.2.3 Nachmittagsmodul 1	6
3.2.4 Nachmittagsmodule 2a und 2b	6
3.3 Ferienangebot	7
3.4 Übersicht Tagesstrukturangebot	7
4 Elternbeitrag Tagesstruktur Kleinholz	8
4.1 Preisgestaltung	8
4.1.1 Marktvergleich	8
4.2 Mindestbelegung	9
4.3 Familien- und Sozialtarif, Betreuungsgutscheine	9
4.4 Anmelde- und Abmeldeverfahren	9
5 Personal	10
5.1 Organigramm Tagesstruktur	10
5.2.1 Funktionen Tagesstruktur	11
5.2.2 Anerkennung Lehrbetrieb	11
5.2.3 Supportfunktionen	11
5.3 Arbeitspensum und Besoldung	12

5.3.1	Modell Pensenberechnung	12
5.4	Jahresarbeitszeit	14
6	Qualität	14
7	Finanzierung	15
7.1	Investitionskosten und Projektierungsphase	15
7.2	Anschubfinanzierung des Bundes	15
7.3	Kostenkalkulation Tagesstruktur Kleinholz	16
8	Umsetzungsplanung	17

VORWORT

In § 26 des Sozialgesetzes vom 31. Januar 2007 (BGS 831.1) werden die Leistungsfelder der Einwohnergemeinden aufgeführt und auf die Verantwortung gegenüber Familien, Kindern, Jugendlichen und älteren Menschen hingewiesen.¹ Die Einwohnergemeinden übernehmen entsprechend die Aufgabe, konkrete Projekte im Bereich Familienförderung (Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Förderung der Chancengleichheit) zu unterstützen und diese auch zu finanzieren.

Die schweizweite Entwicklung der vergangenen zwei Jahrzehnte in der ausserfamiliären Betreuung zeigen, dass im Vorschulbereich die Führung von familienergänzenden Betreuungsangeboten (FEB) weiterhin privaten Organisationen überlassen wird und die öffentliche Hand sich auf die Objekt- und Subjektfinanzierung beschränkt. In der schulergänzenden Betreuung (SEB) übernimmt die öffentliche Hand hingegen im Sinne eines neuen Leistungsfeldes eine aktive Rolle. Der Ausbau von schulergänzenden Betreuungsangeboten, mehrheitlich im Format einer modularen Tagesstruktur, wird gezielt auf- und ausgebaut. Während insbesondere Städte und Agglomerationsgemeinden bis anhin ein Angebot für jeweils 30 Prozent aller Kindergarten- und Schulkindern zur Verfügung stellten, rechnen sie heute bereits mit 40 Prozent (Planungswert), um die Nachfrage aufgrund steigender Geburtenzahlen und steigendem Bedarf vonseiten der Familien auffangen zu können.

Die schulergänzende Betreuung in der Stadt Olten beschränkt sich bis anhin auf zwei Mittagstischangebote für die Primarschule mit insgesamt 30 Plätzen, je eines an der Engelbergstrasse und an der Weingartenstrasse sowie ein Mittagstischangebot mit 40 Plätzen für die Sekundarschule auf dem Areal des Schulhauses Frohheim. Ansonsten wurde diese Aufgabe bis anhin privaten Anbieter:innen überlassen. Aktuell gibt es in der Stadt Olten zwei private Organisationen, die ein ausschliesslich schulergänzendes Betreuungsangebot anbieten. Sie stellen per Schuljahr 23/24 insgesamt 75 Plätze zur Verfügung.

Politische Vorstösse, die Ergebnisse der Elternbefragung der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz (PH FHNW) im Auftrag der Direktion Bildung und Sport aus dem Jahr 2022 sowie die beim Stadtrat eingereichte Elterninitiative mit 200 Unterschriften im Sommer 2023 monieren diese Situation deutlich, umso mehr, da die Stadt Olten keine Anschlusslösung an die familienergänzende Betreuung im Vorschulbereich sicherstellt.

Der Stadtrat hat aus diesem Grund die Direktion Bildung und Sport beauftragt, in den Räumlichkeiten für die schulergänzende Kinderbetreuung in der neuen Schulanlage Kleinholz einen städtischen Pilotbetrieb aufzubauen. Ab August 2024 stehen somit 40 Tagesstrukturplätze und 60 Mittagstischplätze zur Verfügung. Das dafür notwendige Konzept *Tagesstruktur inklusive Ferienangebot Kleinholz* liegt hiermit vor. Es ist Teil der Gesamtstrategie zum Ausbau der schulergänzenden Betreuung der Stadt Olten.

Olten, Dezember 2023

Stadt Olten
Stadtrat Bildung und Sport



Nils Loeffel, Stadtrat

¹ https://bgs.so.ch/app/de/texts_of_law/831.1

1 AUSGANGSLAGE

Die schulergänzende Betreuung (SEB) ist ein pädagogisch geleitetes Betreuungsangebot, das in der Regel allen Kindern ab Kindergarten Eintritt bis zum Ende der obligatorischen Schulzeit zur Verfügung steht. In der Schweiz gibt es, historisch bedingt, zwei grundsätzlich unterschiedliche Angebotsformate für die schulergänzende Betreuung: die *gebundene Tagesschule* (oder Gesamtschule) und die *modulare Tagesstruktur*.

Gebundene Tagesschule (Gesamtschule)

Die gebundene Tagesschule wird auch Gesamtschule genannt. Bei diesem Format orientieren sich Unterricht und Betreuung an einem gemeinsamen pädagogischen Konzept, das eine Förderung und Freizeitgestaltung der Kinder während des ganzen Tages ermöglicht. Unterricht und Betreuung sind komplementär und durchlässig ausgerichtet. Die Kinder werden von morgens bis abends durchgehend von einem eng zusammenarbeitenden Team unterrichtet und betreut. Alle Kinder und Jugendlichen besuchen unter der Woche von morgens bis abends verbindlich die Tagesschule und müssen nicht gesondert für die Betreuung angemeldet werden. Dieses Format findet man insbesondere an Privatschulen, in Internaten und in Heimen. Erstmals in der Schweiz werden zudem alle Schulen in der Stadt Zürich ab dem Schuljahr 2023/24 in einer Zeitspanne von sieben Jahren etappenweise in Tagesschulen überführt.

Modulare Tagesstrukturen

In der Schweiz wird mehrheitlich die modulare Tagesstruktur angeboten. In Abgrenzung zu privat finanzierten Betreuungsangeboten, die sich beispielsweise *Horte* oder *Kindertagesstätte* nennen, spricht man von *modularen oder schulergänzenden Tagesstrukturen*, wenn sie von Gemeinden geführt werden. Die Tagesstrukturen werden in der Regel in bestehende Schulanlagen integriert. Damit wird eine einfach organisierbare Zusammenarbeit von Schule und Tagesstruktur für eine wirksame pädagogische Arbeit zugunsten der Kinder und Jugendlichen angestrebt. Zudem werden Synergien im Alltag geschaffen. Ziel ist es, gemeinsam einen entwicklungsförderlichen Lern- und Lebensraum für die Kinder und Jugendlichen zu gestalten.

Die modulare Tagesstruktur bietet verschiedene Betreuungseinheiten an. In der Regel gibt es das Morgenmodul, das frühmorgens vor dem regulären Unterricht angeboten wird. Über Mittag wird jeweils ein Mittagsmodul angeboten, das sowohl die Mittagsverpflegung (Mittagstisch) wie auch die Betreuung bis zum Nachmittagsunterricht beinhaltet. Ergänzend stehen nachmittags nach dem Unterricht Nachmittagsmodule bis spätestens 18.00 Uhr zur Verfügung. Je nach Angebot der Tagesstruktur können Eltern sowohl den Wochentag wie auch das Modul einzeln auswählen und das Angebot individuell, auf die familiären Bedürfnisse ausgerichtet nutzen.

Stadt Olten

Die «Strategie Tagesstruktur Stadt Olten 2024 – 2030» sieht einen Auf- und Ausbau von schulergänzenden Betreuungsangeboten bis ins Jahr 2030 vor. Dies mit dem Ziel, Tagesstrukturen für 30 Prozent der Kindergarten- und Primarschulkinder in den vier bestehenden Einzugsgebieten Bannfeld, Kleinholz, Bifang und Säli sicherzustellen. Am 13. Juni 2021 hat die Oltnen Bevölkerung mit der Zustimmung für den Bau der neuen Schulanlage Kleinholz gleichzeitig dem Aufbau eines schulergänzenden Betreuungsangebots zugestimmt. Mit dieser Entscheidung wird ein erster wichtiger Meilenstein der Strategie umgesetzt. Aufgrund der räumlichen Voraussetzungen und den kantonalen Vorgaben können ab August 2024 im Einzugsgebiet Kleinholz insgesamt 40 Tagesstrukturplätze zur Verfügung gestellt werden. Diese können über Mittag auf 60 Plätze ausgebaut werden.

Bedarfserhebung Tagesstrukturplätze

In der Stadt Olten besuchen im aktuellen Schuljahr insgesamt 1'206 Kinder den Kindergarten oder die Primarschule. Berücksichtigt man eine konservative Berechnungsgrundlage von 30 Prozent aller Schülerinnen und Schüler, würde dies bedeuten, dass bereits ab dem Schuljahr 2023/24 Tagesstrukturplätze für rund 290 Kinder zur Verfügung gestellt werden müssten. Bis ins Schuljahr 2029/30 werden die Kinderzahlen aufgrund des Geburtenzuwachses um rund 18 Prozent auf 1'427 Kinder ansteigen. Dies hat zur Folge, dass bis in sechs Jahren (Endausbau) für rund 430 Kinder ein Tagesstrukturplatz sichergestellt werden muss.

Bei der Berechnung der Tagesstrukturplätze ist zu beachten, dass die Platzzahl nicht gleichbedeutend mit der Kinderzahl ist, da der einzelne Tagesstrukturplatz während der Woche von mehreren Kindern belegt werden kann. Der *ermittelte Bedarf* wird unter Anwendung des Faktors 1,25 berechnet. Infolgedessen bedeutet dies für die Stadt Olten, dass bereits im Schuljahr 2023/24 insgesamt 290 Tagesstrukturplätze bereitgestellt werden müssten, damit für 362 Kinder (30 Prozent von 1'206 Kinder) ein Platz zur Verfügung stehen würde. Bis ins Jahr 2029/30 steigt die Platzzahl auf 343 an.

Ermittelter Bedarf an Tagesstrukturplätzen (Basis 30 Prozent der Schüler:innen Kindergarten/Primarschule)

	23/24	24/25	25/26	26/27	27/28	28/29	29/30
Kindergarten	318	359	406	362	338	357	368
Primarschule	888	909	922	979	1'035	1'041	1'059
Total Schüler:innen	1'206	1'268	1'328	1'341	1'373	1'398	1'427
TS Schüler:innen 30 %	362	380	398	402	412	419	429
TS-Plätze	290	304	319	322	330	335	343

Quelle: Direktion Bildung und Sport, Schüler:innenzahlen, Stand: 1.12.2023.

Schulstandorte Stadt Olten

Die Schüler:innen der Kindergärten und Primarschule der Stadt Olten verteilen sich auf vier Schulstandorte und deren dazugehörige Kindergärten. Links der Aare werden die Kinder auf die Einzugsgebiete Bannfeld und Kleinholz verteilt. Rechts der Aare bestehen die Einzugsgebiete Bifang und Säli. Das Einzugsgebiet links der Aare umfasst die Schulstandorte Kleinholz und Bannfeld. Im aktuellen Schuljahr 2023/24 werden insgesamt 516 Schüler:innen unterrichtet, im Schuljahr 2029/30 werden es voraussichtlich 632 Kinder sein. Dies bedeutet eine Zunahme von 22.5 Prozent über die kommenden sechs Jahre.

Das Einzugsgebiet rechts der Aare umfasst die Schulstandorte Bifang und Säli. Im Schuljahr 2023/24 wurden insgesamt 690 Kinder unterrichtet. Im Schuljahr 2029/30 werden es voraussichtlich 795 Kinder sein. Was eine Zunahme von rund 15 Prozent in den nächsten sechs Jahren bedeutet.

Einzugsgebiet Kleinholz

Allein im Einzugsgebiet Kleinholz besteht ab dem Schuljahr 2024/25 ein ermittelter Bedarf an Tagesstrukturplätzen im Umfang von 57 Plätzen. Dies würde 71 Kindern (30 Prozent aller Kinder) einen Besuch in der Tagesstruktur Kleinholz ermöglichen. Diesen Bedarf kann bereits ab dem Schuljahr 2024/25 die Tagesstruktur Kleinholz mit 40 Tagesstrukturplätzen zu einem wesentlichen Teil abdecken. Im Einzugsgebiet Kleinholz bietet sich somit für private Anbieter:innen die Möglichkeit, ergänzend ein Angebot im Umfang von rund 20 Plätzen zur Verfügung zu stellen. Damit könnte gemeinsam im Einzugsgebiet Kleinholz die Nachfrage vorerst abgedeckt werden.

2 RAHMENBEDINGUNGEN TAGESSTRUKTUR KLEINHOZ

2.1 Zuständigkeit

Träger der modularen Tagesstruktur Kleinholz ist die Einwohnergemeinde der Stadt Olten. Die operative Aufgabe delegiert sie an die Stadtverwaltung Olten, Direktion Bildung und Sport.

2.3 Angebotspflicht

Die Direktion Bildung und Sport wurde beauftragt, auf das Schuljahr 2024/25 am Schulstandort Kleinholz eine schulergänzende Tagesstruktur mit 40 Plätzen zu eröffnen. Über Mittag wird das Angebot um 20 Plätze auf insgesamt 60 Mittagstischplätze ausgeweitet. Dieses Angebot steht primär allen Kindern am Standort Kleinholz ab Kindergarteneintritt bis zum Ende der Primarschule zur Verfügung. Ist die Nachfrage grösser als das Platzangebot werden im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf die Anfragen von Familien mit hohem Betreuungsbedarf (zeitlicher Umfang und nicht Anzahl Belegungen) bevorzugt. Weitere Kriterien bei der Priorisierung von Anmeldungen sind: Alleinerziehende Erziehungsberechtigte und die Anmeldung von mehreren Kindern einer Familie. Bei gleichwertigen Anmeldungen entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung. Ist die Nachfrage kleiner als das Platzangebot und es sind freie Plätze vorhanden, können Kinder von anderen Schulstandorten vom Angebot profitieren.

Im Rahmen der schulergänzenden Tagesstruktur wird zudem während der Sommer-, Herbst-, Winter- und Frühlingferien ein Ferienangebot im Umfang von insgesamt sechs Wochen angeboten. Dieses ist freiwillig und steht maximal 60 Kindern zur Verfügung.

2.4 Bewilligung und Aufsichtspflicht

Grundsätzlich wird die *Bewilligung* für familien- und schulergänzende Betreuungsangebote durch den Kanton Solothurn erteilt. Schulergänzende Tagesstrukturen, die von der Gemeinde respektive der Schule selbst geführt werden, sind von der Bewilligungspflicht durch das Amt für Gesellschaft und Soziales ausgenommen. Die *Aufsichtspflicht* obliegt der Einwohnergemeinde der Stadt Olten. Diese Aufgabe wird weitestgehend an die Direktion Bildung und Sport delegiert.

2.5 Platzzahl

Die Berechnung der gesamten Platzzahl der schulergänzenden Tagesstruktur basiert auf der zur Verfügung stehenden Raumfläche (190–254 m²). Der Kanton Solothurn gibt vor, dass fünf Quadratmeter pro Platz einzurechnen sind. Aufgrund dessen ergibt sich für die Tagesstruktur Kleinholz ein Angebot von 40 Plätzen. Für das Mittagsmodul sind diese Vorgaben nicht massgebend. Die Raumaufteilung in der Tagesstruktur Kleinholz ermöglicht es, das Angebot über Mittag (11.45 bis 13.30 Uhr) auf 60 Plätze auszuweiten.

2.6 Freiwilligkeit

Die schulergänzende Tagesstruktur ist nicht Teil der Schulpflicht gemäss Art. 62 Abs. 2 der Bundesverfassung²; entsprechend ist die Inanspruchnahme des schulergänzenden Betreuungsangebots freiwillig.

2.7 Pädagogik

In der Tagesstruktur werden die Kinder altersgerecht von qualifizierten Fachpersonen in ihrer Freizeit betreut und gefördert. Dabei kommt einerseits dem freien Spiel eine wichtige Bedeutung zu, andererseits

² Bundesverfassung der Schweiz. Eidgenossenschaft, 18.4.21991, SR 101, Art. 62, Abs. 2;
<https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1999/404/de>

werden spielerische, sportliche, kulturelle und kreative Aktivitäten angeboten. Ausserdem werden die Kinder angehalten, ihre Hausaufgaben zu erledigen. Wenn nötig, werden sie von den Betreuungspersonen dabei begleitet. Ebenso wichtig sind Ruhepausen und Rückzugsmöglichkeiten, die den Kindern zur Verfügung stehen. Die pädagogischen Werte werden in einem pädagogischen Konzept festgehalten.

2.8 Qualitätssicherung und -entwicklung

In der Projektierungsphase wird ein Qualitätsmanagementkonzept (QM-Konzept) erstellt, das die Grundlagen für die Qualitätssicherung und die Qualitätsentwicklung definiert. Im QM-Konzept werden die Orientierungs-, die Struktur- und die Prozessqualitätsstandards abgebildet. Für die Betreuungsqualität während der Nachmittagsmodule wird der Betreuungsschlüssel 1:8 angewandt (Strukturqualität). Dies bedeutet, dass auf acht Kinder jeweils eine Fachperson Betreuung eingesetzt wird. Im Mittagsmodul wird der Betreuungsschlüssel auf 1:10 ausgeweitet.

2.9 Verpflegung

Die Tagesstruktur Kleinholz verfügt über eine eigene Küche, sodass die tägliche Verpflegung am Mittag und zum Zvieri stets frisch und gesund vor Ort zubereitet werden kann. Die Verpflegung richtet sich nach den Vorgaben des Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung. In der Projektierungsphase wird es die Aufgabe sein, ein Lebensmittel- und Hygienekonzept zu erstellen. Zudem wird im Aufbau der Tagesstruktur angestrebt, dass die Tagesstruktur Kleinholz mit dem Label «Fourchette verte»³ zertifiziert wird.

Dank einer eigenen Küche kann neben einem feinen Mittagmenü immer auch auf besondere Momente, beispielsweise auf einen Geburtstag, reagiert werden. Ausserdem engagieren sich die Mitarbeitenden der Küche auch in den pädagogischen Aktivitäten, beispielsweise beim gemeinsamen Backen von Weihnachtsguezi.

2.10 Schulweg und Haftung

Die schulergänzende Tagesbetreuung Kleinholz ist in die Schulanlage Kleinholz integriert, infolgedessen halten sich die Kinder, die in der Tagesstruktur angemeldet sind, zwischen Unterrichtszeit und Tagesbetreuungszeit auf dem Schulgelände auf. Die Haftung ist analog der Schule geregelt.

Für die Sicherheit auf dem Weg von der Schule zur schulergänzenden Tagesbetreuung und zurück ist der Schulträger verantwortlich. Der Weg zur Schule sowie der Nachhauseweg nach dem Unterricht respektive nach dem Besuch der Tagesbetreuung, spätestens um 18.00 Uhr, liegt in der Verantwortung der Eltern.

2.11 Transport

Die Tagesbetreuung Kleinholz ist in das Schulareal Kleinholz integriert. Es bestehen somit weder eine Notwendigkeit noch ein Anspruch auf einen Transport.

³ <https://www.fourchetteverte.ch/>

3 ANGEBOT TAGESSTRUKTUR KLEINHOLZ

3.1 Zielgruppe

Die modulare Tagesstruktur Kleinholz richtet sich primär an Kinder, die den Kindergarten oder die Primarschule Kleinholz besuchen. Je nach Platzangebot können Kinder aus anderen Einzugsgebieten vom Angebot der Tagesstruktur Kleinholz profitieren.

3.2 Modulare Tagesstruktur

Die schulergänzende Tagesbetreuung Kleinholz ist modular aufgebaut und steht den Kindern während der Schulwochen täglich zur Verfügung. Die Betreuung wird wie folgt organisiert:

Modul	Zeifenster
Morgenmodul	kein Angebot, Einlaufzeit Schule
Mittagsmodul	11.45–13.30 Uhr, 60 Plätze
Nachmittagsmodul 1	13.30–15.00 Uhr, 40 Plätze
Nachmittagsmodul 2a	15.00–18.00 Uhr, 40 Plätze Kindergarten bis zur 4. Klasse
Nachmittagsmodul 2b	16.00–18.00 Uhr, 40 Plätze 5. und 6. Klasse

3.2.1 Morgenmodul

Der Kindergarten und die Primarschule Olten bieten voraussichtlich ab dem Schuljahr 2025/26 im Rahmen der Schulorganisation vor Schulbeginn eine Einlaufzeit an. Sie wird in den Stundenplänen des Kindergartens und der Primarschule abgebildet und steht allen Kindern zur Verfügung. Die Tagesstruktur Kleinholz bietet infolgedessen kein Morgenmodul an.

3.2.2 Mittagsmodul

Das Mittagsmodul orientiert sich an der Unterrichtszeit der Kindergärten und Primarschulen. Es beginnt im Anschluss an den Morgenunterricht um 11.45 Uhr und dauert bis 13.30 Uhr. Über Mittag werden die Kinder betreut und gepflegt. Maximal 60 Kinder können sich für ein ausgewogenes und gesundes Mittagessen anmelden.

3.2.3 Nachmittagsmodul 1

Das Nachmittagsmodul 1 schliesst an das Mittagsmodul an und dauert bis 15.00 Uhr. Es steht allen Kindern der Kindergärten und Primarschule Kleinholz offen. Während der Nachmittagsbetreuung finden verschiedene Aktivitäten statt, wobei dem freien Spiel ein hoher Stellenwert zukommt. Ebenso kann die Begleitung der Hausaufgaben in Anspruch genommen werden. Das Nachmittagsmodul beinhaltet ausserdem ein Zvieri. Es stehen täglich 40 Plätze zur Verfügung.

3.2.4 Nachmittagsmodule 2a und 2b

Die Nachmittagsmodule 2a und 2b orientieren sich am Schulunterricht der Kinder. Infolgedessen steht für die Kinder ab Kindergarten ein Betreuungsangebot ab 15.00 Uhr zur Verfügung (Nachmittagsmodul 2a). Für die Kinder der fünften und sechsten Klasse kann das Nachmittagsmodul 2b um 16.00 Uhr gebucht werden. Beide Nachmittagsmodule enden um 18.00 Uhr. Während der Nachmittagsbetreuung finden verschiedene Aktivitäten statt, wobei dem freien Spiel ein hoher Stellenwert zukommt. Ebenso kann die

Aufgabenhilfe in Anspruch genommen werden. Das Nachmittagsmodul beinhaltet ausserdem ein Zvieri. Im Nachmittagsmodul 2a und 2b stehen täglich 40 Plätze zur Verfügung.

3.3 Ferienangebot

Den Kindern ab Kindergarteneintritt bis zur sechsten Primarklasse der Stadt Olten steht ab August 2024 während insgesamt sechs Schulferienwochen ein Ferienangebot zur Verfügung. Die Betreuung wird von den Mitarbeitenden der Tagesstruktur Kleinholz geleistet. Das Ferienangebot ist ein Ganztagesangebot, das um 7.00 Uhr beginnt und um 18.00 Uhr endet. Es findet jeweils in den Sommer-, Herbst-, Winter- und Frühlingsferien statt:

Ferien	Ferienwochen	
Sommerferien	1., 2. und 5. Ferienwoche	07.00 Uhr – 18.00 Uhr
Herbstferien	3. und damit letzte Ferienwoche	
Winterferien	2. und damit letzte Ferienwoche	
Frühlingsferien	2. und damit letzte Ferienwoche	

Das Ferienangebot wird im Rahmen des Pilotbetriebs laufend evaluiert und das Angebot den Bedürfnissen der Eltern angepasst.

3.4 Übersicht Tagesstrukturangebot

Die modulare Tagesstruktur steht den Kindern während den Schulwochen und während sechs Schulferienwochen zur Verfügung. Die nachfolgende Grafik zeigt das Angebot Kleinholz ab August 2024.

Schulwochen					Schulferien
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	6 Wochen, Mo - Fr
Morgen					Ganztagesbetreuung 07.00 – 18.00 h
Einlaufzeit					
Vormittag					
Morgenunterricht					
Mittagsmodul 11.45 – 13.30 h	Mittagsbetreuung inkl. Mittagessen				
Nachmittagsmodul 1 13.30 – 15.00 h					
Nachmittagsmodul 2a 15.00 – 18.00 h	Unterricht oder Nachmittagsmodul 1 Nachmittagsmodul 2a Nachmittagsmodul 2b	Nachmittagsmodule 1, 2a, 2b	Unterricht oder Nachmittagsmodul 1 Nachmittagsmodul 2a Nachmittagsmodul 2b		
Nachmittagsmodul 2b 16.00 – 18.00 h					

4 ELTERNBEITRAG TAGESSTRUKTUR KLEINHOLZ

4.1 Preisgestaltung

Das Angebot der Tagesstruktur Kleinholz ist für Eltern freiwillig und kostenpflichtig. Die Betreuungsstunde in der Tagesstruktur Kleinholz kostet Fr. 12.00. Für die Betreuungszeit und die Verpflegung (Mittagessen und Zvieri) werden monatlich Elternbeiträge in Rechnung gestellt. Die Kosten für die Betreuung können Eltern steuerlich in Abzug bringen, die Verpflegungskosten im Mittagsmodul (Fr. 9.00) hingegen nicht. Es werden nur ganze Frankenbeträge in Rechnung gestellt.

Modul	Dauer	Elternbeitrag
Mittagsmodul	2 h	Fr. 33.00
Nachmittagsmodul 1	1,5 h	Fr. 18.00
Nachmittagsmodul 2a	3 h	Fr. 36.00
Nachmittagsmodul 2b	2 h	Fr. 24.00
Ferienangebot	11 h	Fr. 132.00

Während den Ferien wird im Rahmen des Pilotbetriebs ab August 2024 ergänzend während insgesamt sechs Wochen ein Ferienangebot aufgebaut. Das Angebot beginnt jeweils morgens um 07.00 Uhr und endet abends um 18.00 Uhr. Für die Betreuung inkl. Verpflegung wird ein Elternbeitrag von Fr. 132.00 verlangt.

4.1.1 Marktvergleich

In der Stadt Olten besteht, nebst drei von der Stadt geführten Mittagstischen, bereits ein schulergänzendes Betreuungsangebot, das von zwei privaten Anbieter:innen geführt wird. Ein weiteres Angebot ist in Planung. Aktuell werden durch Private insgesamt 75 Betreuungsplätze angeboten. Die Preisstruktur für die Betreuungszeit und Verpflegung variieren. Nachfolgend sind die Preise der Anbieter:innen für einen Marktvergleich aufgeführt.

Modul	Stadt Olten TS Kleinholz	GFVO	easy-kid-care	Verein Kinderkrippe (in Planung)
Mittagsmodul	Fr. 33.00	Fr. 30.00	Fr. 25.00	Fr. 30.00
Nachmittagsmodul 1	Fr. 18.00	Fr. 60.00	Fr. 55.00	Fr. 55.00
Nachmittagsmodul 2a	Fr. 36.00			
Nachmittagsmodul 2b	Fr. 24.00			
Ferienangebot, ganztags	Fr. 132.00	Fr. 110.00	Fr. 98.00	Fr. 115.00

Quelle: Tarifordnungen Anbieter:innen, Rückmeldungen Dezember 2023

Die Anbieter:innen haben die Stadt informiert, dass die Preise aufgrund der Teuerung voraussichtlich auf das SJ 24/25 angepasst werden und sich im Rahmen der geplanten Tarife der Stadt Olten bewegen.

4.2 Mindestbelegung

Je höher die Flexibilität bei den Anmeldungen ist, desto herausfordernder wird die Personalplanung. Im Extremfall müsste für eine Einzelanmeldung eine Fachperson vor Ort sein. Eine Mindestbelegung unterstützt eine möglichst ausgewogene Nutzung der Tagesstruktur über die verschiedenen Wochentage hinweg. Das Angebot sieht deshalb vor: Ab einem Mittagstischmodul muss mindestens ein Nachmittagsmodul gebucht werden. Ab dem dritten Mittagstischmodul muss ein zweites Nachmittagsmodul gebucht werden.

Im Sinne der Vereinbarkeit von Familie und Beruf werden die Anfragen von Familien mit hohem Betreuungsbedarf (zeitlicher Umfang, nicht Anzahl Belegungen) bevorzugt. Weitere Kriterien bei der Priorisierung von Anmeldungen sind: alleinerziehende Erziehungsberechtigte und die Anmeldung mehrerer Kinder einer Familie. Bei gleichwertigen Anmeldungen entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung.

4.3 Familien- und Sozialtarif, Betreuungsgutscheine

Die Einwohnergemeinde Olten unterstützt die schulergänzende Betreuung von Kindern mit finanziellen Beiträgen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern. Die Beitragsreduktion orientiert sich an den gesetzlichen Grundlagen der Stadt Olten. Familien können gleichzeitig mit dem Anmeldeverfahren jeweils auch einen Antrag auf eine finanzielle Unterstützung bei der Stadt Olten stellen. Die Vergünstigungen stehen allen Eltern, auch denen, die ein Privatangebot nutzen⁴, zur Verfügung.

4.4 Anmelde- und Abmeldeverfahren

Die Anmeldung für die schulergänzende Tagesstruktur Kleinholz ist für ein Jahr verbindlich in einem Vertrag mit den Eltern zu regeln.

Vertragsveränderungen während des Jahres sind schriftlich und begründet bei der Direktion Bildung und Sport einzureichen. Sie können, sofern Platzkapazität und personelle Ressourcen in der Tagesstruktur vorhanden sind, bewilligt werden.

Die Tagesstruktur Kleinholz führt Wartelisten, sodass bei zwischenjährlicher Abmeldung, beispielsweise bei Wegzug der Familie, gemeldete Kinder in der Tagesstruktur aufgenommen werden können.

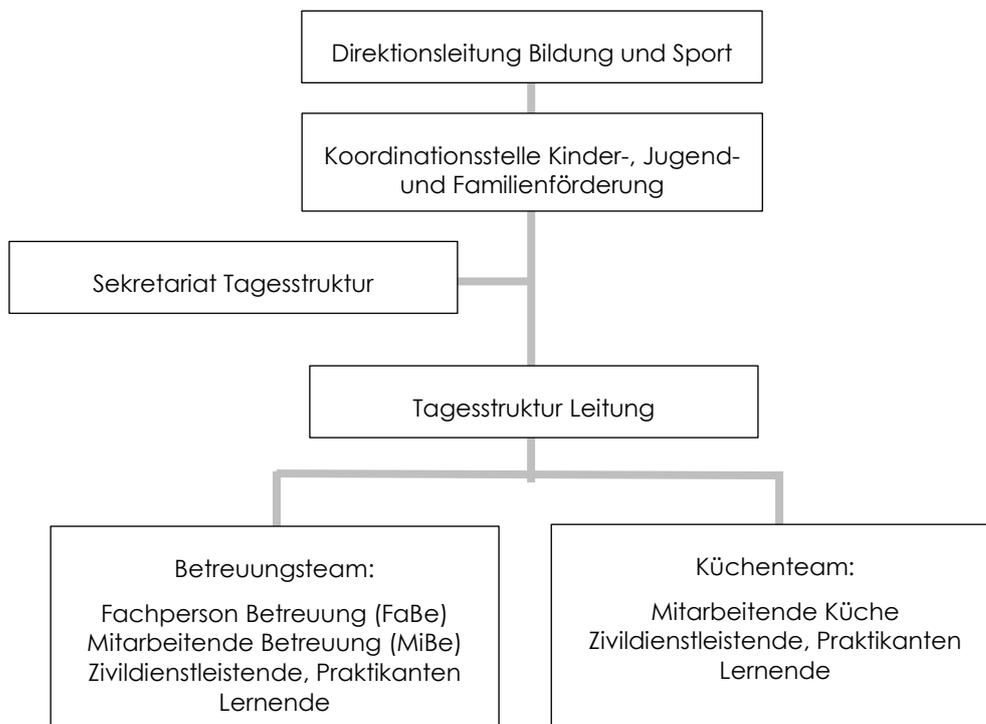
Ist das Kind krank, ist es die Aufgabe der Eltern, ihr Kind bis spätestens 8.00 Uhr abzumelden. Die weiteren Details werden im Betriebskonzept festgehalten.

⁴ <https://www.schulen.oltten.ch/betreuungsgutscheine>

5 PERSONAL

5.1 Organigramm Tagesstruktur

Organigramm Tagesstruktur Kleinholz:



Um die Tagesstruktur Kleinholz zu führen und die Kinder betreuen und verpflegen zu können, bedarf es einer Personalstruktur die sowohl spezifische Tagesstrukturfunktionen, Hilfspersonal, Lernende sowie Supportfunktionen umfasst respektive mittelfristig umfassen kann. Diese sind in der Dienst- und Gehaltsordnung und im Personalreglement der Stadt Olten aufzunehmen.

5.2.1 Funktionen Tagesstruktur

Funktion	Aufgabe	Anforderungen
Tagesstruktur- leitung	Betriebsführung: fachliche, personelle und organisatorische Führung der Tagesstruktur	Kindheitspädagogik oder Kleinkindererzieherin HF, Sozialpädagogin HF/FH m. Leitungsausbildung
Fachperson Betreuung	Pädagogische Betreuung der Kindergarten- und Schulkinder	Fachperson Kinderbetreuung mit EFZ-Abschluss
Mitarbeitende Betreuung	Mitarbeit im Mittagstisch, in der Betreuung, im Ferienangebot	Mit EFZ-Abschluss in einer anderen Berufsgattung, Erfahrung mit Kindern
Koch/Köchin	Fachverantwortung: fachliche, personelle und organisatorische Führung der Küche	Koch/Köchin mit EFZ-Abschluss Erfahrung in der Führung von Grossküchen
Küchenhilfe	Mitarbeit in der Küche, Menüverteilung, Reinigung	Berufsattest im Bereich Küche oder mehrjährige Erfahrung
Hilfspersonal	Mitarbeit in der Betreuung oder Küche	Zivildienstleistende, Praktikanten ohne Berufsabschluss
Lernende	Schulabschluss	Lernende in Ausbildung Küche oder Betreuung

Praktikanten oder Zivildienstleistende sind willkommen. Sie unterstützen die Fachpersonen im Alltag der Tagesstruktur oder im Ferienangebot.

5.2.2 Anerkennung Lehrbetrieb

Nach einem erfolgreichen Start mit der Tagesstruktur Kleinholz wird ebenso angestrebt, als Lehrbetrieb Anerkennung zu erlangen. Es kann eine Lehre in der Küche oder aber in der Betreuung angeboten werden. Dies setzt voraus, dass eine berufsbildungsverantwortliche Person (BBV) oder je nach Situation in der Stadt Olten eine bildungsverantwortliche Person (BV) in der Tagesstruktur angestellt wird, welche die Ausbildung der Lernenden übernehmen kann. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit sowohl eine 3-jährige Lehre mit EFZ-Abschluss anzubieten oder aber eine 2-jährige verkürzte Grundausbildung mit EBA-Abschluss.

5.2.3 Supportfunktionen

Die spezifischen Tagesstrukturfunktionen werden durch die Supportfunktionen Hauswart und Reinigungspersonal (Schulanlage Kleinholz) sowie die Funktion der Sachbearbeiter:in im Sekretariat Tagesstruktur (Modulbelegung, Rechnungswesen) ergänzt. Diese werden ebenso im Budget Tagesstruktur abgebildet (s. Kap. 7 Finanzierung) und künftig der Kostenstelle Tagesstruktur zugewiesen.

5.3 Arbeitspensum und Besoldung

Die Berechnung der Arbeitspensum und der Besoldung werden einerseits vom Kanton Solothurn reglementiert (Betreuungsschlüssel) und orientieren sich andererseits schweizweit an den Empfehlungen des Verbands kibesuisse (z.B. Lohnstruktur)⁵.

5.3.1 Pensum Tagesstrukturleitung

Die Berechnung der Arbeitspensum für die Leitung der Tagesstruktur und die Betreuung basiert auf den Indikatoren *bewilligte Plätze*, *Betreuungsschlüssel* und *Anzahl Fachpersonen*. Die Indikatoren unterstützen die Transparenz und Vergleichbarkeit, sodass sowohl in der Aufbauphase wie auch im Hinblick auf einen Ausbau der Tagesstrukturen gemäss Strategie 2024-2030 der Stadt Olten die Arbeitspensum für die Führung und Betreuung berechnet werden können.

Zur Berechnung der Arbeitspensum für die Betreuung wird der kantonal vorgegebene Betreuungsschlüssel von 1:8 angewandt. Dies bedeutet, dass eine Fachperson Betreuung für bis zu acht Kinder verantwortlich ist. Diese Regelung gilt für die Nachmittagsmodule. Die Regelung im Modul Mittagstisch und im Ferienangebot ist hingegen weniger streng. Es wird ein Betreuungsschlüssel von 1:10 angewandt.

Das Arbeitspensum der Tagesstrukturleitung orientiert sich ebenso am Betreuungsschlüssel respektive an den Fachpersonen Betreuung. Dabei gilt es zu beachten, dass die Tagesstrukturleitung aufgrund der Organisationsgrösse ebenso in der Betreuung mitarbeiten wird. Zusätzlich werden dem Leitungspensum pauschal zehn Prozent für administrative Arbeiten hinzugefügt. Infolgedessen ergibt sich folgendes Modell.

Plätze	Betreuungsschlüssel	Anzahl Fachpersonen	Pensum TS-Leitung	Administration
40	1:8	5	40 %*	10 %

*Je 10 Prozent pro Fachperson. Da die Tagesstrukturleitung ebenso in der Betreuung mitarbeitet, wird sie nicht mitgezählt.

Das effektive Arbeitspensum der Tagesstrukturleitung richtet sich nach den effektiven Modulbelegungen, die jährlich im Frühjahr erhoben werden. Für die Bewirtschaftung der Tagesstruktur mit einer Mindestbelegung ist ein Leitungspensum von 20 Stellenprozent notwendig.

Das Leitungspensum wird zudem um zehn Stellenprozent aufgestockt, da die Führung der Mitarbeitenden in den bestehenden externen Mittagstischen an der Weinstrasse und Engelbergstrasse künftig der Tagesstrukturleitung unterstellt werden.

⁵ Verband Kinderbetreuung Schweiz, kibesuisse, Lohn- und Anstellungsempfehlung für Fachpersonen in Kindertagesstätten, 2016

5.3.2 Pensen Mitarbeitende Tagesstruktur

Bei einer Vollauslastung des Tagesstrukturangebots ist mit folgenden Pensen zu rechnen:

Funktion	Anzahl Mitarbeitende	Bedarf Stellenprozent*
Tagesstrukturleitung	1	50 %
Fachperson Betreuung	5	375 %
Mitarbeitende Betreuung	3	30 Std. / Woche
Koch/Köchin	1	55 %
Küchenhilfe	1	50 %
Sachbearbeitung	1	20 %

5.3.3 Lohnstruktur

Funktion	Empfehlung kibesuisse
Tagesstruktur- leitung	Fr. 71'500 – Fr.108'251
Fachperson Betreuung	Fr. 52'000 – Fr. 76'099
Mitarbeitende Betreuung	
Koch/Köchin	
Küchenhilfe	
Hilfspersonal	Fr. 800 – Fr. 1'200 (Monatslohn)
Lernende	Fr. 750 / Fr. 950 / Fr. 1'270 (Monatslohn)

Während die Tagesstrukturleitung, die Fachpersonen Betreuung, der Koch/die Köchin, die Küchenhilfe und allenfalls die Auszubildenden mit 13 Monatslöhnen und entsprechender Sozialversicherung fest angestellt werden, werden die Mitarbeitenden Betreuung im Stundenlohn angestellt.

5.4 Jahresarbeitszeit

Einerseits ist die Betreuungszeit nicht gleich die Arbeitszeit. Andererseits ist der Arbeitseinsatz des Personals Tagesstruktur in der Regel auf 38 und in Ausnahmefällen auf 39 Schulwochen und sechs Arbeitswochen im Ferienangebot beschränkt (vgl. Schule).

Die Mitarbeitenden werden nach dem städtischen Personalreglement angestellt. Die Wochenarbeitszeit beträgt 42 Stunden. Das Pensum wird für das festangestellte Personal in Jahresarbeitszeit ausgewiesen. Während der 44 respektive 45 Arbeitswochen werden die Mitarbeitenden infolgedessen mehr als die durchschnittlich berechnete Monatsarbeitszeit arbeiten, denn die Betreuungsarbeit wird durch Sitzungen, Supervision, Vor- und Nachbereitung, Elternanlässe, Feste etc. ergänzt. Dank den mehrwöchigen «Betriebsferien der Tagesstruktur» und dem offiziellen Ferien- und Freitaganspruch nivelliert sich jedoch die Überzeit übers Jahr hinweg.

6 QUALITÄT

Es ist Aufgabe der Stadt Olten, die Qualität in der Tagesstruktur sicherzustellen. Dies wird einerseits erreicht, indem auf freiwilliger Basis die kantonalen Auflagen eingehalten werden und andererseits ein Qualitätsmanagement aufgebaut wird, das die Qualitätsentwicklung unterstützt. Hierfür eignet sich ein Qualitätsmanagementkonzept, das schweizweit bei familien- und schulergänzenden Betreuungsangeboten Anerkennung genießt. Dieses umfasst die Qualitätsdimensionen: Orientierungsqualität, Strukturqualität und Prozessqualität.

Prozessqualität

Die Prozessqualität steht für die Kommunikation und die Interaktion der pädagogischen Fachkräfte mit den Kindern sowie für die Beziehung und Interaktion zwischen den Kindern. Das soziale Umfeld und die Materialien beeinflussen die Prozessqualität ausserdem genauso nachhaltig wie die räumlichen Verhältnisse und die didaktischen Planungen der jeweiligen Fachkräfte.

Strukturqualität

Die Strukturqualität ist für ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot relevant. Sie umfasst alle strukturell definierbaren Qualitätsansprüche, beispielsweise die berufliche Qualifikation der Leitung und der Betreuenden, den Betreuungsschlüssel (Verhältnis Betreuungsperson – Kindergruppe), räumliche Anforderungen (z. B. Gruppenraum, Aussenraum) sowie Anforderungen an die Ernährung (Menüplan), Gesundheit (Ruhephasen, Zahnpflege) oder die Sicherheit (Notfallkonzept).

Orientierungsqualität

Um eine hohe Qualität in der Tagesstruktur Kleinholz aufbauen und stetig weiterentwickeln zu können, bedarf es pädagogischer Leitlinien, die die Haltung, die Werte und die Normen der Tagesstruktur Kleinholz sichtbar machen und sowohl den Mitarbeitenden und den Eltern als auch der Trägerschaft als Orientierung dienen. Es ist erwiesen, dass die Orientierungsqualität einen wesentlichen Einfluss auf die Qualität der pädagogischen Prozesse, auf die Wahrnehmung des Kindes sowie auf die Haltung und Handlungskompetenzen der pädagogischen Fachpersonen hat.

Ein sorgfältig umgesetztes Qualitätsmanagement hat erwiesenermassen positive Auswirkungen auf den Bildungs- und Entwicklungsstand von Kindergarten- und Schulkindern, und zwar sowohl im sozialen als auch im kognitiv-sprachlichen Bereich.

Qualität in der Verpflegung

Neben pädagogischen Qualitätszielen und -standards kommt der Qualität der Verpflegung eine besondere Bedeutung zu. In Ergänzung zu den Empfehlungen der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung (SGE) unterstützt das Label «Fourchette Verte» sowohl die interne als auch die externe Kommunikation, um die Qualität des Essens sichtbar zu machen. Die Tagesstruktur Kleinholz strebt deshalb an, dieses Label zu erreichen.

7 FINANZIERUNG

Im Rahmen des Baukredites für die Schulhausanlage Kleinholz im Umfang von Fr. 39,805 Millionen ist der Investitionskredit für die Tagesstruktur Kleinholz integriert. Im Budget 2024 werden zudem folgende Kosten eingeplant:

7.1 Investitionskosten und Projektierungsphase

Investitionskosten Infrastruktur

Für die Erstausrüstung der Tagesstruktur Kleinholz wurden Fr. 42'100 veranschlagt. Dies ermöglicht es, die Tagesstruktur inklusive Küche per 1. August 2024 auszustatten.

Investitionskosten Digitalisierung

Für die Administration (Eltern-Kinder-Daten), die Modulbelegung, die Fakturierung sowie die Personalführung (Arbeitseinsatz, Arbeitszeiterfassung) ist eine digitale Softwarelösung eine unabdingbare Voraussetzung. Diese soll installiert werden. Die Abläufe sind zu implementieren. Der Kostenaufwand für die Installation beläuft sich auf rund Fr. 8'000.

Sachkosten Projektierung

Um den Start der Tagesstruktur Kleinholz im August 2024 sicherstellen zu können, bedarf es einer Projektierungsphase von Januar bis Juni 2024. Für die Vorbereitungsaufgaben ist deshalb eine Projektleitung einzusetzen, die über das notwendige Fachwissen verfügt, die Tagesstruktur Kleinholz aufzubauen. Im Zentrum stehen die Personalgewinnung, die konzeptionelle Arbeit (z. B. Betriebskonzept, Hygienekonzept, QM-Konzept) sowie die Erstellung der Ablauforganisation (z. B. Anmeldeprozess). Hierfür wird eine Summe von Fr. 26'000.00 eingesetzt.

7.2 Anschubfinanzierung des Bundes

Seit dem 1. Februar 2003 ist das Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung in Kraft. Es handelt sich um ein befristetes Impulsprogramm, das die Schaffung zusätzlicher Plätze für die Tagesbetreuung von Kindern fördern soll, damit die Eltern Familie und Erwerbsarbeit besser vereinbaren können. Im September 2022 hat das Parlament entschieden, dieses letztmals zu verlängern und gleichzeitig Gesetzesgrundlagen zu schaffen, damit das befristete Impulsprogramm durch ein neues Gesetz abgelöst werden kann. Das Impulsprogramm wurde deshalb bis Ende des Jahres 2024 verlängert.

Die Tagesstruktur Kleinholz kann von diesem Impulsprogramm noch profitieren. Das Gesuch muss dazu noch in der Projektierungsphase eingereicht werden. Die Bewilligung erfolgt im Laufe des Jahres 2024, da der Nachweis der Belegung im ersten Umsetzungsjahr erbracht werden muss. Die dreijährige Anschubfinanzierung erfolgt erstmals im Kalenderjahr 2025 und letztmals im Kalenderjahr 2027. Die Höhe der Finanzierung durch den Bund hängt von der Belegung ab und nimmt in der Beitragshöhe über die drei Finanzierungsjahre kontinuierlich ab. Die Berechnung der effektiven Finanzhilfe basiert auf einer Mischrechnung, die sowohl die belegten Plätze (max. Fr. 3'000) wie auch die nicht-belegten Plätze (max. Fr. 1'500) berücksichtigt.

7.3 Kostenkalkulation Tagesstruktur Kleinholz

Die Kosten für die Tagesstruktur Kleinholz sind von der effektiven Belegung abhängig. Im Folgenden wird entsprechend die Kostenkalkulation entlang der Belegung aufgeführt:

Gesamtauslastung	Total Erlöse	Variable Kosten / Essen	Kosten Betreuung	Fixkosten Betrieb	Overhead Leitung / Administration / fixe Sachkosten	Betriebskosten Infrastruktur	Kapitalkosten Infrastruktur / Erstausrüstung	Total Kosten	Gewinn (+) / Verlust (-)
20%	179'880	28'320	74'751	80'534	70'305	148'100	8'370	410'379	-230'499
30%	269'820	42'480	118'793	80'534	70'305	148'100	8'370	468'581	-198'761
40%	359'760	56'640	148'357	80'534	91'349	148'100	8'370	533'350	-173'590
50%	449'700	70'800	192'399	80'534	91'349	148'100	8'370	591'552	-141'852
60%	539'640	84'960	192'399	80'534	91'349	148'100	8'370	605'712	-66'072
70%	629'580	99'120	236'441	80'534	91'349	148'100	8'370	663'914	-34'334
75%	674'550	106'200	236'441	80'534	91'349	148'100	8'370	670'994	3'556
80%	719'520	113'280	236'441	80'534	91'349	148'100	8'370	678'074	41'446
90%	809'460	127'440	280'484	80'534	91'349	148'100	8'370	736'276	73'184
100%	899'400	141'600	310'620	80'534	91'349	148'100	8'370	780'573	118'827

Eine Gesamtauslastung >90% ist aufgrund des modularen Aufbaus grundsätzlich nicht möglich. Nichtsdestotrotz werden die maximalen Kosten bei einer Auslastung von 100% ausgewiesen. Das Angebot ist ab einer Gesamtauslastung von 75% kostendeckend zu betreiben.

Folgende Kosten sind in den jeweiligen Positionen der Kalkulation enthalten:

Position	Enthaltene Kosten
Variable Kosten / Essen	Lebensmittel
Kosten Betreuung	Personal Betreuung
Fixkosten Betrieb	Koch/Köchin, Küchenhilfe
Overhead Leitung / Administration / fixe Sachkosten	Personal Leitung Tagesstruktur, Personal Sekretariat Tagesstruktur, Aktivitäten, Materialien, allgemeine Fixkosten
Betriebskosten Infrastruktur	Personal Hauswartung, Reinigungsmaterial, Elektrizität, Abwasser, Wasser, baulicher Unterhalt
Kapitalkosten Infrastruktur / Erstausrüstung	Abschreibungen, Zinsen, Ersteinrichtung (Sachkosten, Software, Projektleitung)

8 UMSETZUNGSPLANUNG

Die Eröffnung der Tagesstruktur Kleinholz ist Teil der Gesamtstrategie zur Erweiterung der schulergänzenden Betreuung in der Stadt Olten. Mit dem vorliegenden Konzept wird sichergestellt, dass die Tagesstruktur rechtzeitig im August 2024 eröffnet werden kann.

Für einen guten Start im August 2024 ist eine Projektierungsphase von Januar bis Juli 2024 vorgesehen. Im Zentrum stehen die folgenden Aufgaben:

- Personalgewinnung
- Eingabe Gesuch Finanzhilfe bei der Schaffung von Betreuungsplätzen beim Bundesamt für Sozialversicherung
- Konzeptionelle Arbeit
Betriebskonzept, Hygienekonzept, Qualitätsmanagementkonzept
- Gestaltung der Räumlichkeiten der Tagesstruktur Kleinholz

Für die Aufgabe wird eine Projektleitung befristet angestellt. Die Aufgabe ist mit folgender Terminplanung sicherzustellen.

